



Ihr Kreditinstitut mit
den umfassenden
Leistungen einer
modernen Bank

Geldanlagen

Spareinlagen
Giroeinlagen
Festgelder
Wertpapiere
- Obligationen
- Aktien
- Investment

Kredite

Geschäftskredite
Wechselkredite
Leasing, Factoring
Baudarlehen
Anschaffungsdarlehen
Dispositions kredite

Dienstleistungen

Auslandsgeschäfte
Zahlungsverkehr
- Daten-Service
ec-Geldautomaten
Safes/Schließfächer
Ausl. Zahlungsmittel
Münzen, Medaillen

Edelmetalle
Versicherungen
Bausparen
Haus- und
Grundstücksservice
- Vermittlung
- Verwaltung



Städt. Sparkasse
Schweinfurt



1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt
Birkenstraße 48, 8720 Schweinfurt, Tel. 09721 / 23121

Auf ein Wort!

Im letzten "Jahn-Aktuell" sprach ich davon, daß zur Ausstattung des neuen Jugendraumes noch dringend Spenden benötigt werden, damit wir den Raum entsprechend ausstatten können.

Ich darf mich an dieser Stelle recht herzlich bei unseren Mitgliedern Karl Paul, Heiner Müller, Georg Hagenmeyer und Daniel Schirmer bedanken, die mit Ihrer Geldspende dazu beigetragen haben, damit der Raum das nötige Flair erhält. Meinen ganz besonderen Dank an unsere Tennisabteilung. Im Rahmen ihrer Festlichkeiten zum 10jährigen Bestehen der Tennisabteilung überreichten sie dem Hauptverein einen Scheck in Höhe von DM 500,- für unseren Jugendraum.

Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Spendern im Namen der Vorstandschaft und des Turnrates recht herzlich bedanken.

Der Sommer steht im Land. Der Urlaub hat Vorfahrt und das Vereinsleben ist im vollen Gange. Allen Aktiven, die für unseren Verein unterwegs sind, wünsche ich ein gutes Gelingen und viele Siege.

Denjenigen, die ihren Urlaub noch vor sich haben, wünsche ich geruhsame Stunden und eine glückliche Heimreise.

IHR GERHARD ROSENTRITT



Viel Freude über ein gelungenes Werk, herrschte am 2. Juni '89 bei der offiziellen Einweihungsfeier unseres Jugendraums, bei der neben Vorstandschaft und Turnrat auch Vertreter der Stadt Schweinfurt gekommen waren. Auf dem Bild v.l.: 2. Vorsitzender Bernd Stenzenberger, 1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt, Stadtjugendpfleger Alexander Siegel, Stadtjugendvorsitzender Karl-Heinz Kauczok und Schatzmeister Bernd Burger.

Foto: K.-H. Niebel

!! Bitte vormerken !!
Nächster Redaktionsschluß: 10. Nov. 89

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© Impressum:

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V. Schweinfurt

Verantwortlich: Gerhard Rosentritt, Birkenstr. 48, 872 Schweinfurt, Tel. 23121

VZ-Red.: Karlheinz Niebel, Sennfelder Str.45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251

Gestaltung, Satz u. Druck: H. + R. Kress, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563

Hoch - Tiefbau
Erdbau
Tennisplatzbau
Containerdienst



**RUDOLF
PFISTER**

872 SCHWEINFURT
RHONSTRASSE 20
TELEFON *09721-21410

**müller
burger**



AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE
ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75
8720 SCHWEINFURT



Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK
Reinhold Griebisch, Theresienstr. 9, Schweinfurt, Tel. 26357



Jahnler bei der Kreismeisterschaft im Sachs-Stadion erfolgreich.

Erste jeweils in Ihrem Jahrgang wurden: Silvana Kroll im 50m Lauf und im Weitsprung, Katja Stenzenberger - Ballweitwurf, Julia Flegler - Ballweitwurf, Nina Müller im Weitsprung und Matthias Müller Ballweitwurf.

Zweite- und dritte Plätze belegten: Tobias Ducale - Weitsprung, Cordula Flegler - 800m Lauf, Stefanie Kroll - 75m Lauf.

Am Bahnstaffeltag in Schweinfurt, konnten wir zum erstenmal keinen 1. Platz erringen, dafür aber drei 2. Plätze und vier 3. Plätze.

Beim Sportfest in Ramsthal nahm unser Aktiver Manfred Gössmann-Schmitt im Weitsprung teil und erreichte den 1. Platz.

Mit 11 Teilnehmer waren wir bei den Unterfränkischen Schüler-Bestenkämpfen. Zu den Einzeldisziplinen stellten wir noch eine DSMM Mannschaft. Die Mannschaft mit Silvana Kroll, Katrin Griebisch, Katja Stenzenberger, Cordula und Franziska Flegler errang den 2. Platz.

Das Training und die Abnahme des Bayerischen- und Deutschen Sportabzeichen wird immer beliebter. Belebt es doch unseren Sportplatz an den Dienstagen von 17 Uhr - 19.30 Uhr wenn ca. 30 Schüler und Jugendliche trainieren. Sehr erfreulich auch daß wieder ältere Leichtathleten für Ihre Gesundheit das Training aufgenommen haben.

Hier noch einige Angaben für die zwei letzten Wettkämpfe zur Erringung des Sportabzeichen: Radfahren am 17.9. und am 24.9.89 um 13.30 Uhr in der Kerschensteiner - Schule. Am 5.1.89 im Hallenbad-Sennfeld 8 Uhr, Treffpunkt Celtis-Gymnasium 7,40 Uhr und Peter und Paul 7,45 Uhr. Unser Fisch-Grillfest im Garten der Familie Flegler war wieder eine gelungene Veranstaltung zur Förderung der Kameradschaft innerhalb der Abteilung. Hierfür nochmals herzlichen Dank der Familie Flegler.

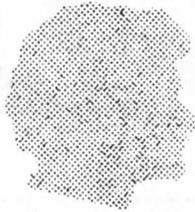
Ausblick: Radausfahrt der Abteilung am 1.10.1989 (Erntedank) Treffpunkt 10 Uhr Parkplatz Plaza.

Schöll-Schuhmoden

Schuh-chic

für die ganze Familie

SCHWEINFURT · Rückertstraße 7



FELIX SCHRECK & CO.
FRISEUR

Heinrichstraße 10 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 88408

grasbergen
das Fachgeschäft am Zeughaus

mit den Abteilungen **Baubeschlag - Baubedarf - Eisenwaren -
Werkzeuge - Heimwerker-Bedarf - Feld und Garten - Öfen
Herde, Kühlgeräte, Waschmaschinen - moderner Hausrat**
mit insgesamt über 50000 Artikeln alles unter einem Dach!

Sie kaufen bei uns richtig – wir führen auch Zubehörteile und sind für Sie da,
wenn's um Ersatzteile und Reparieren geht!

Man geht zu Grasberger in Schweinfurt, weil es sich lohnt.

Wer Was Wann Wo

Korbball:	Bezirks-Schüler-Treff Hallen-Turnier-Jugend	16./17.9.89 8.10.89	Bad Königshofen Kalletal/Westfalen
Leichtathletik:	Radtour	1.10.89 - 10 Uhr	Parkplatz Plaza



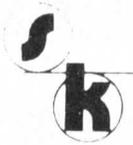
**Treib Sport
beim T.V.Jahn**

W O E S M O D E G I B T :

Schönberger
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

MARKT 15 · SW · TEL. 25323 · ZEHNTSTRASSE 7 · SW



H + R KRESS

Schnelldruck · Fotosatz · Fotokopien
Sennfeld · Weyererstraße 2 · Tel. 6 85 63



h.Ritter

ALLIANZ AM THEATER

- **Versicherungen**
- **Bausparkassen**

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 18456
Privat: Herbert Hopfauer · Eichenstr.1 · 8721 Kolitzheim · Tel. (09385) 457

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



Abteilungsleiter: TURNEN
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt, Tel. 3560

Wettergott mit den Turnern nicht im Bunde!

Kühles Wetter und heftige Regenschauer waren ständige Begleiter der vielen Turnveranstaltungen in der Sommerzeit. Einige Wettkämpfe mußten deshalb zeitversetzt, oder ganz abgesagt werden.

Am Pfingstmontag, 8 Uhr starteten 10 Wettkämpfer zum 76. Ebersberg-Turnfest. Im Leichtathletik-Dreikampf und den Einzelwettbewerben konnten wir 11 Pokale in Gold, Silber und Bronze mit nach Hause nehmen. Je einmal für R. Grebner, N. Landauer und K. Lastinger, der als Schüler im stark besetzten 1500m Lauf der Jugend den 2. Platz erkämpfte. Der Sieger war nur eine Sekunde schneller. Unsere Turnerinnen K. Haas und A. Stemmer kamen besonders gut mit der Waldsportanlage zurecht. Hier spielte bestimmt die Teilnahme an mehreren Orientierungsläufen eine große Rolle. Als Lohn gab es für beide je 4 Pokale.

Kinderturnfest am Sonntag, den 11. Juni 1989

Unsere jüngsten Sportlerinnen und Sportler mußten eine ungewöhnlich lange Fahrt nach Burgpreppach hinnehmen. Staffelwettbewerbe und Leichtathletik Dreikämpfe fielen dem schlechten Wetter zum Opfer, ebenso der Festnachmittag. Die Siegerehrung fand in der überfüllten Turnhalle statt. Im Gerätewettkampf konnte **Julia Flegler** ihren Sieg vom Jahrgangsturnen diesmal sogar von 43 Teilnehmerinnen wiederholen. 6. Platz A. Langer. Bei den 6jährigen Mädchen Platz 3 für J. Hein. Gemischte Wettkämpfe Jahrg. 79/80, hier kam Kerstin Dieg auf die höchste Siegertreppe. Jahrg. 77/78 3. C. Flegler, 4. K. Griebisch, 6. F. Flegler. Hervorragende Leistungen zeigten unsere Turnerinnen auch in den Mannschaftskämpfen mit jeweils nur einen Punkt Rückstand wurde zweimal der 2. Platz erreicht.

Pokalturnen am 24. Juni 1989 in Arnstein

Im Willi-Walter-Pokal der Turnerinnen Jahrg. 77 und jünger traute sich kein weiterer Verein gegen uns anzutreten, somit wurden wir im Alleingang Pokalsieger. Bei den gemischten Mannschaften kamen wir nach dem Boden- und Trampolinturnen, 75m Pendelstaffel und 50m Brustschwimmen auf die noch nie erreichte Punktzahl von 107,05, dies reichte zum 3. Platz.

Endlich wieder ein Gauturnfest

Das letzte fand vor 3 Jahren in Schonungen statt. Nach langem hin und her waren alle froh, besonders der Gauturnrat, daß sich der TSV Westheim als Ausrichter zur Verfügung stellte. Die Mühe des Ausrichters wurde leider schlecht belohnt, denn die Teilnehmerzahl war sehr gering. Mit 23 Wettkämpfen stellte unser Verein die meisten Teilnehmer aus dem Turngau Schweinfurt. Auch am Festnachmittag in der Turnhalle, wo die besten Turner und Turnerinnen nochmal an die Geräte gingen, fanden sich kaum Zuschauer ein. (Von uns dabei: K. Griebisch, N. Landauer und R. Ossi, leider konnte unsere beste Turnerin K. Haas wegen Verletzung nicht mehr antreten). Lediglich die Sonnwendfeier am Samstagabend fand großen Zuspruch der Westheimer Bevölkerung.

In den verschiedensten Wettkämpfen wurde Plz. 1 achtmal, Plz. 2 fünfmal, Plz. 3 sechsmal erreicht. Anja Bäcker bekam am Minitrampolin für ihren Grätschwinkelsprung die Höchstpunktzahl 6. Höchstpunktzahlen werden im Geräteturnen nur selten gegeben.

Zähneklappern beim Schwimmen!

Der Wettkampf stand beim 2. Fränkischen Turnerjugendtreffen vom 2.-4. Juni in Weißenburg nicht so sehr im Vordergrund. Vielmehr legte man Wert darauf sich untereinander besser kennenzulernen und auch Kontakte zu anderen Vereinen zu knüpfen. "Spieltreffs" und der Liveauftritt des "Isarindianers" Willy Michl trugen dazu bei, daß man sich schnell wie in einer großen Turnfamilie fühlte. Natürlich wurden auch ansprechende Leistungen im TUJU-Vierkampf geboten. Die Wettkämpfer von 11-21 Jahre mußten sich 4x dem Kampfgericht stellen, beim



im Ausschank
in allen
WERNER - BRÄU
Gaststätten



Fetzer Samen

Großhandel: Siebenbrückleinsgasse 8, Tel. 09721/ **1 81 93**
Laden: Postplatz 17, Tel. 09721/

8720 Filiale Schweinfurt

Bodenturnen, Trampolinspringen, 75m-Lauf und 50m Schwimmen. Ein harter Wettkampftag war also zu absolvieren und die Tatsache, daß der Schwimmwettkampf bei 12 Grad Außentemperatur im Freibad abgehalten wurde, brachte auch den abgehärteten TUJU-Kämpfer zum zittern. Dennoch konnten wir beweisen, daß wir auch auf fränkischer Ebene mithalten können, was folgende Plazierungen bestätigen: WK11: 2. R.Geyer, WK14: 1. K.Lastinger, WK 15: 1. R.Ossi, 2. T.Schwab, WK 17: 3. K.Haas, 4. S.Lindner, 5. A.Stemmer, 6. A.Bäcker.

"Senioren sind bei jedem Wetter fit"

Trotz scheußlichem Wetter fanden am Samstag, den 3.6.89 bei der TG 48 Schweinfurt die Wettkämpfe der Senioren für Leichtathletik und "Trimm Dich Spiele" statt. Ganze 18 Teilnehmer hatten sich hinausgewagt, um den Kampf gegen den Regen und den Gegner aufzunehmen. Unsere drei wackeren Streiter taten ihr Bestes und wurden dafür auch belohnt. Am Ende dieses Wettkampftages gab es für Ella Meister, die auch die Älteste der Teilnehmer war, jeweils einen 1. Platz in der Leichtathletik und den Trimm Dich Spielen. Für Manfred Gößmann-Schmitt gab es für seine vorzüglichen Leistungen zweimal den 1. Platz. Und unser nimmermüde Hans Friedrich belegte jeweils einen sehr guten 2. Platz. Gewandert und Kegel geschoben wurde mangels Beteiligung nicht. Der Wanderteller ging in diesem Jahr an die TG 48. Wir haben uns fest vorgenommen, ihn im kommenden Jahr zurück zu holen.

OL in Wiesenfeld



Ziemlich verschlafen war das kleine Häufchen OLLer diesmal, das an einem Sonntag in aller Herrgottsfrühe Richtung Wiesenfeld aufbrach.

Bei strahlendem Sonnenschein gingen wir dann, nachdem mittlerweile die Unternehmungslust die Müdigkeit besiegt hatte, an den Start. Schon bald offenbarte uns das Laufgebiet am Lauterberg seine ganze Vielfältigkeit - hatte man sich gerade den steilen Berg durch das dichte Dickicht hochgekämpft, stand man entweder bis an den Hals im tiefen Gras, wo es natürlich auch an Disteln nicht mangelte, oder man durfte über weite Wiesenflächen laufen und dabei in der Sonne braten. Mehr oder weniger heil im Ziel gelandet, verging die Zeit bis zur Siegerehrung bei Tee, Kuchen und Fachsimpelei mit anderen OLLern wie im Flug. Die Einzelergebnisse sahen dann so aus: ein 4. Platz für die Mannschaft Kat(h)rin x2 (Haas + Griebisch), ein 1. Platz für Anja Stemmer und ein 9. Platz für Uwe Bock.

Übrigens: Auch im Herbst ist wieder jeder eingeladen, bei einem Anfängelauf oder einer Orientierungswanderung einmal OL-Atmosphäre zu schnuppern.

Die nächsten Termine: 9.9.89 - Sandler-Cup, ATS Kulmbach; 17.9.89 - Grenzland-Pokal, TSV Weitramsdorf; 30.9.89 Bayerische Einzelmeisterschaft, TV Mömlingen; 21.10.89 - Bayerische Staffelmeisterschaft, TV Fürth; 22.10.89 - Saison-Abschluß-OL, TSV Ammerndorf.

LEUCHTEN - FACHMARKT STÖCKLEIN plaza

SB-Warenhaus · Schweinfurt
Carl-Benz-Straße (Industriegebiet/Hafen)

Waldgaststätte Jahn, Schweinfurt am Tiergehege · Tel. (09721) 31443

**Durchgehend warme Küche!
Reichhaltige Speisekarte mit hausmacher
Brotzeiten, Spießbraten, Wild- und
Grillspezialitäten.**

- Familienfeiern
- Gemütl. Beisammensein
- Kleine Konferenzen
- Besondere Anlässe
- Kaffeeklatsch
- Betriebsfeiern usw.

Für Reservierungen rufen Sie uns bitte an:

Tel. (09721) 31443

Kommen Sie auf uns zurück. Fam. R. Moser

9. Gebirgstour - Diesmal im Ötztal

Am 9. Juli war es wieder soweit. Zielort war in diesem Jahr Niederthai, ein 1500 m hoch gelegener Ort im Ötztal. Hier ließen wir die Autos zurück und erreichten nach einem 2-stündigen Aufstieg unser Quartier, die in 2035 m Höhe gelegene "Schweinfurter Gubener Hütte". Sie gehört der Schweinfurter Sektion des Alpenvereins und feiert heuer das 25-jährige Bestehen nach dem Wiederaufbau (das alte Haus war einem Brand zum Opfer gefallen).

Noch hatten die letzten Ankömmlinge ihre Rucksäcke nicht abgelegt, da stand schon ein Runde "Obstler" - als Willkommensgruß vom Hüttenwirt - für uns bereit. Ganz nach unserem Geschmack!

Wir erfuhren, daß hier seit Wochen schlechtes Wetter herrscht. Wie zur Bestätigung regnete es 2 Stunden lang. Dann aber riß der Himmel auf und wir entschloßen uns, eine Aufwärtstour zur "Pforzheimer Hütte" zu machen. Hin und zurück sind das immerhin 6 Stunden Weges. Strahlend-

blauer Himmel begleitete uns 1 ½ Stunden lang, kein Wölkchen trübte den Himmel. Wie schnell allerdings im Gebirge das Wetter wechselt konnten wir dann am eigenen Leib erfahren. Innerhalb kürzester Zeit kam Wind auf, über die Bergkämme wurden Wolken und Nebel ins Tal getrieben und nach ½ Stunde kam Regen dazu. Wir mußten den Rückzug antreten. Am Abend bereiteten wir uns gewißhaft auf die Haupttour am Montag vor (Vorsichtshalber hat keiner die Obstler-Runden gezählt).

Unser Ziel am Montag war der Hochreichkopf (3008 m). Der Wettergott zeigte sich an diesem Tag von seiner besten Seite. Wir kamen zügig voran und nach 2 Stunden war es Zeit, die Brotzeitpause einzulegen. Frisch gestärkt gingen wir dann den 2. Teil des Weges an und erreichten nach einer weiteren halben Stunde ein riesiges Schneefeld, welches in die umliegenden Felswände förmlich eingebettet war. Hier begannen die Schwierigkeiten mit den Wegemarkierungen. Offenbar waren diese alle unter dem hohen Schnee verborgen und wir mußten auf gut Glück den richtigen Weg suchen. Gottseidank stießen wir am Ende dieses ca. 800 m langen Schneefeldes wieder auf die gesuchten Markierungen. Ansonsten hätten wir sicher umkehren müssen, denn die letzten 200 Höhenmeter ging es noch einmal so richtig steil bergan. Gegen 13 Uhr standen wir endlich auf dem Gipfel. Wir hatten unseren ersten "Dreitausender" bezwungen. Natürlich war das ein Anlaß für zahlreiche Erinnerungsphotos und wir trugen uns in das Gipfelbuch ein (der letzte Eintrag vor uns war übrigens schon 4 Wochen alt - sicher ein Zeichen, daß wir uns nicht einen überlaufenen "Touristenberg" ausgesucht hatten).

Bei weiterhin schönem Wetter genossen wir dann den Abstieg und wir feierten unseren Erfolg in einer bewirteten Almhütte bei frischer Milch (vereinzelte) und anderen Getränken (vorzugsweise). Auch der Abend dieses Tages war noch recht anstrengend (wo der Wirt nur den ganzen Obstler herbrachte?), sodaß sogar einige bekannte "Nachtfalter" frühzeitig den Weg in die Schlafräume antraten.

Leider kam am Dienstag das schlechte Wetter zurück, sodaß wir uns entschloßen, direkt zu den Fahrzeugen abzustiegen. Nach dem Mittagessen in Niederthai starteten wir in "Richtung Heimat" wo wir gegen 19 Uhr etwas müde, aber wohlbehalten wieder eintrafen. Gunter Hofmann



Ihr Sport-Profi in Schweinfurt

SPORT-GEVEL

Roßmarkt 16 · ☎ 0 97 21/213 25

Nehmen Sie uns beim Wort - am besten sofort!

Wir führen für Sie durch
 schnell-zuverlässig-preisgünstig
UMZÜGE und TRANSPORTE



Montage von Einbauküchen

Franz Stock
 8721 Euerbach
 Würzburger Weg 13
 Tel. 09726 / 1740

 Bad Kissingen
 Tel. 0971 / 67330

Wir übernehmen für Sie

LAGERUNG und AUSLIEFERUNG

Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden.

Abteilung: **FUSSBALL**

Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

3. Jahr Bezirksliga - was bringt's?

An den Beginn unseres Ausblicks möchten wir in aller Kürze einen Rückblick auf die abgelauene Saison stellen. Die hervorragenden Erfolge unserer 1. und 2. Mannschaft machen dies einfach notwendig.

Wie den meisten Anhängern bekannt ist, belegte unsere 1. Mannschaft am Ende der vergangenen Spielzeit einen ausgezeichneten 4. Tabellenplatz.

Erfolgreicher schnitt noch die Reservemannschaft ab. Was sich schon einige Spieltage vor Beendigung der Runde abzeichnete, wurde schließlich wahr. Klar mit einem Vorsprung von 4 Punkten wurde die Meisterschaft in der gewiß nicht leichten Klasse errungen. Es liegt auf der Hand, daß die Begeisterung bei allen Spielern und Abteilungsmitgliedern groß war.

Nun aber zu der vor uns liegenden Saison. Es wird das 3. Jahr unserer Zugehörigkeit zur Bezirksliga sein und wir hoffen, daß wir wiederum ähnlich erfolgreich abschneiden werden. Wie bereits im letzten "Jahn Aktuell" erwähnt, hat Rudi Ziegler nach mehrjährigem erfolgreichen Wirken seine Trainertätigkeit beendet. Sein Nachfolger, Edgar Kommer, hat mittlerweile die Trainingsleitung übernommen. Die ersten Ergebnisse von der Stadtmeisterschaft (3. Platz) und aus weiteren Freundschaftsspielen lassen uns optimistisch in die Zukunft sehen. Hoffentlich kann die gute Form in die ersten Punktspiele mitgenommen werden, damit ein guter Start gelingt.

Erfreulicherweise hatten wir keine Spielerabgänge zu verzeichnen. Zu unserem bewährten Stamm kamen folgende Spieler neu hinzu:

Alexander Kneuer vom SV Oberwerrn, Gerhard Maas vom FC 05 Schweinfurt, Stefan Scholl aus unserer eigenen Jugend.

Wir hoffen, daß diese Spieler sich bei uns wohlfühlen und im Laufe der Zeit die sportliche Qualifikation schaffen, die wir uns von ihnen erwarten.

Jahn erwischte schlechten Start in die neue Bezirksligasaison mit folgenden Spielen:

So. 13.8.89	SV Hofheim - TV Jahn	4:1
So. 20.8.89	TV Jahn - SV Herschfeld	2:2
Sa. 26.8.89	DJK Waldberg - TV Jahn	3:1

Weitere Termine werden wir im "Jahn Echo" nachreichen. Nicht im sportlichen, sondern mehr im gesellschaftlichen Bereich liegen/lagen folgende Veranstaltungen:

30.6. - 2.7.89 Zeltlager der F, E und D-Jugend (s. Sonderbericht)

9.7. - 11.7.89 Gebirgswanderung (s. Sonderbericht)

15.8.89 9 Uhr Kopf-Fuß-Turnier mit Familienfest am Jahnplatz

26.8. - 27.8.89 Radtour

23.9. - 24.9.89 Abteilungsausflug geplant

In der kommenden Saison nehmen folgende Jugendmannschaften an den Verbandsspielen teil:

A-Jugend: Spielgemeinschaft mit FT Schweinfurt
 Leiter: Stefan Göpfert, Jürgen Ankenbauer

B-Jugend: Spielgemeinschaft mit SC 1900 Schweinfurt
 Leiter: Matthias Gräf, Norbert Heinrich

C-Jugend: Leiter: Uwe Engel, Anton Kais

D-Jugend: Leiter: Werner Spallek, Norbert Engel

E-Jugend: Leiter: Karl-Heinz Heber, Joschi Junker

F-Jugend: Leiter: Klaus Gerstner

Wir würden uns freuen, wenn weitere Jugendspieler zu unseren Mannschaften stoßen würden. Ansprechpartner sind die zu den einzelnen Mannschaften genannten Betreuer oder unser Gesamtjugendleiter Rudi Spallek (Tel.: 34538).

Allen Aktiven und Jugendmannschaften wünschen wir für die kommende Saison viel Erfolg.

» wir sind immer für Sie da «

ESSO Station Schweinfurt

Landwehrstraße 37

TANKEN UND SERVICE

rund um die Uhr

ESSO Station

Willi Schmitt

Kfz-Meister

Schweinfurt

Landwehrstr. 37, Tel. 803793

● *Kfz-Reparaturen* ●
vom Meisterbetrieb

● *Neue SB-Waschstraße* ●



Fußballjugend auf Zeltlager



Von Freitag, 30.6.89 bis Sonntag, 2.7.89 war für die jüngsten Fußballer wieder ein Zeltlager angesagt. Diesmal beim 3. Zeltlager in Sulzfeld im Grabfeld. waren auch die 6-8jährigen, die sog. F-Jugend, dabei. Ebenso die E-Jugend 8-10jährigen und die "größeren Schüler", die D-Jugend 10-12jährige. Abfahrt war um 17 Uhr am Parkplatz unseres Vereinsheims. Nachdem die 33 Jugendlichen in den Privat-Pkw's verfrachtet waren, fuhren wir zum Campingplatz nach Sulzfeld, ganz in der Nähe des Badesees. Während die Betreuer Norbert, Harald, Klaus und Karl-Heinz unter Mithilfe einiger Eltern die 5 Zelte aufbauten, wurden die Jugendlichen zum Holz sammeln für's abendliche Lagerfeuer eingeteilt. Alles klappte - um 20 Uhr standen alle Zelte, die Einteilung der Schlafplätze war geregelt und um 22 Uhr loderte das Lagerfeuer. Fasziniert schauten die Jungens ins Feuer. Viele mit einem Stock ausgerüstet, um hier und dort ein bißchen in der Glut rumzustochern.

Am Samstag früh war nach dem Waschen und Zähneputzen das Frühstück im Gasthaus "Zum Hirschen" angesagt. Während wir uns hier stärkten, mußten 7 E-Jugendliche zum Schulfest der Kerschensteinerschule.

Zum gemeinsamen Mittagessen (Schnitzel, Pommes, Salat) im Gasthaus war die Truppe wieder komplett. Nachmittags war ein Freundschaftsspiel gegen die Sulzfelder Schülermannschaft (E- bis C-Jugend) angesetzt. Die reiferen C-Jugendlichen von Sulzfeld waren den "Kleineren" körperlich überlegen und siegten deshalb mit 7:0. Die Niederlage tat unserer Laune keinen Abbruch und nach dem Abendessen mit Hamburger und Bratwürsten war alles wieder o.K. Abends dann am Lagerfeuer, bei Fackelläufen, verschiedenen Spielen (Intelligenzspiel: Lirum, Larum, Löffelstiel..) und dem schnarchen von den ersten müden Kriegern ging ein schöner Tag zu Ende.

Der Sonntag dann, der letzte Zeltlagertag, begann wieder mit Frühstück um 8.30 Uhr. Danach wurde ein kleines Fußball-Match (D- gegen E-u.F-Jugend) ausgetragen. Um 13 Uhr gab es dann die letzte Verpflegung: Braten, Klöße, Pommes, Salat und Eis.

Nachdem am Nachmittag dunkle Wolken aufzogen und wir Angst hatten, daß die Zelte naß werden, legten wir kurzentschlossen die Zeltstadt ein. Zum Glück hatte Petrus ein Einsehen und verschonte uns. Ab 16 Uhr kamen die ersten Eltern, um ihre Sprößlinge wieder abzuholen. Um 17 Uhr verließ das letzte Fahrzeug den Campingplatz und lieferte die Jugendlichen bei den Eltern ab.

Fazit: Es war wieder eine tolle Sache, einige träumen heute noch von den schönen Stunden in der T.V.Jahn-Gemeinschaft.

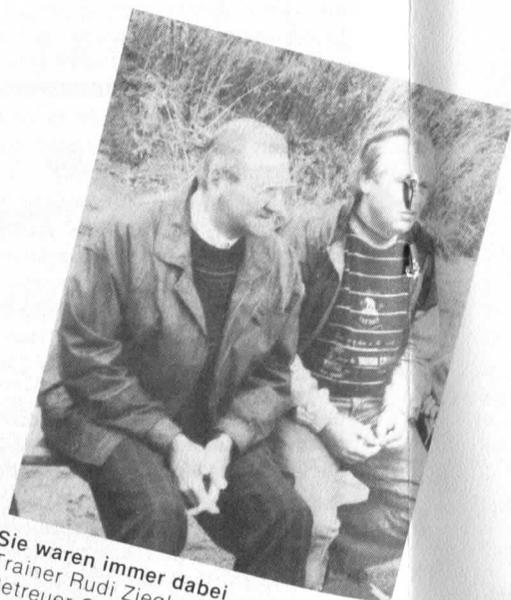
Im Blickpunkt Fußball-Bezirksliga



1. Mannschaft: v.l. Abteilungsleiter M. Böhme, N. Schöbel; Trainer Rudi Ziegler, W. Spallek, M. Spallek, R. Kehrlein, Przybyla, J. Hitz, T. Vikuk, R. Schöbel, R. Flügel, H. Flügel, Betreuer G. Gropp, U. Griebisch, D. Koch, J. Schmitt. **Kniend:** T. Meder, J. Junker, E. Cadiroglu, G. Griebisch, J. Hartwig, A. Doll u. L. Moik.



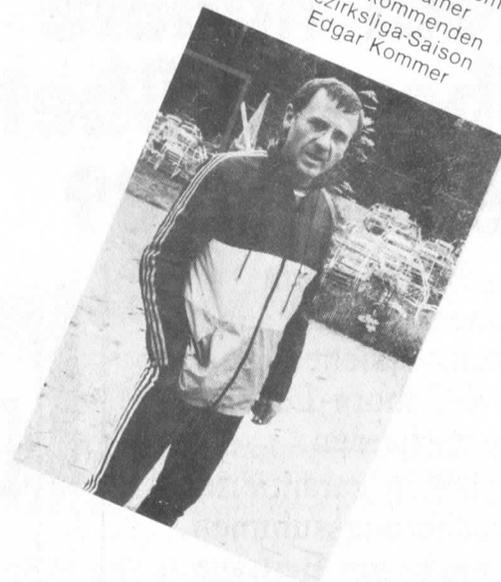
Die Kasse stimmt!
Platzkassiere: Gerhard Schöbel
und Edgar Kraus



Sie waren immer dabei
Trainer Rudi Ziegler u.
Betreuer Georg Gropp



Viel Glück
beim T.V. Jahn
wünschen wir dem
neuen Trainer
in der kommenden
Bezirksliga-Saison
Edgar Kommer



T.V. Jahn-Meister der Bezirksliga-Reserve. v.l. Edgar Oester, E. Cadiroglu, B. Elflein, A. Doll, A. Akyol, H. Herbst, 1. Vorsitzender G. Rosentritt. **Kniend:** G. Griebisch, H. Haas, U. Engel, M. Gräf, D. Friedrich, M. Hegmann.

Noch höhere Überschußbeteiligung seit 1.1.1989

Es gibt viele gute Gründe, sich für eine Lebensversicherung der HUK-Coburg-Leben zu entscheiden.

Die hohen garantierten Versicherungssummen, die niedrigen Beiträge, der attraktive Frauentarif und die sofort beginnende Überschußbeteiligung.

Seit 1.1.1989 gibt es einen besonderen Grund mehr:

Die höhere Überschußbeteiligung.

In allen Versicherungsfragen beraten wir Sie gern und für Sie unverbindlich.

**Versicherungsschutz
für jedermann!**

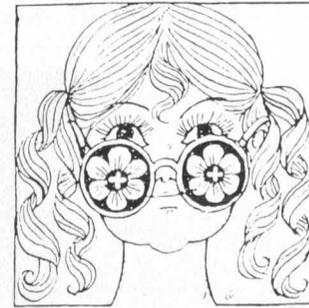


HUK-Coburg
Versicherungsgruppe

**Kundendienstbüro
Vonhausen**

Tel. (0 97 21) 8 12 77
Niederwerrner Straße 76
8720 Schweinfurt

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 8.30—12.30 Uhr
Di., Do. 14.30—18.30 Uhr
und nach Vereinbarung



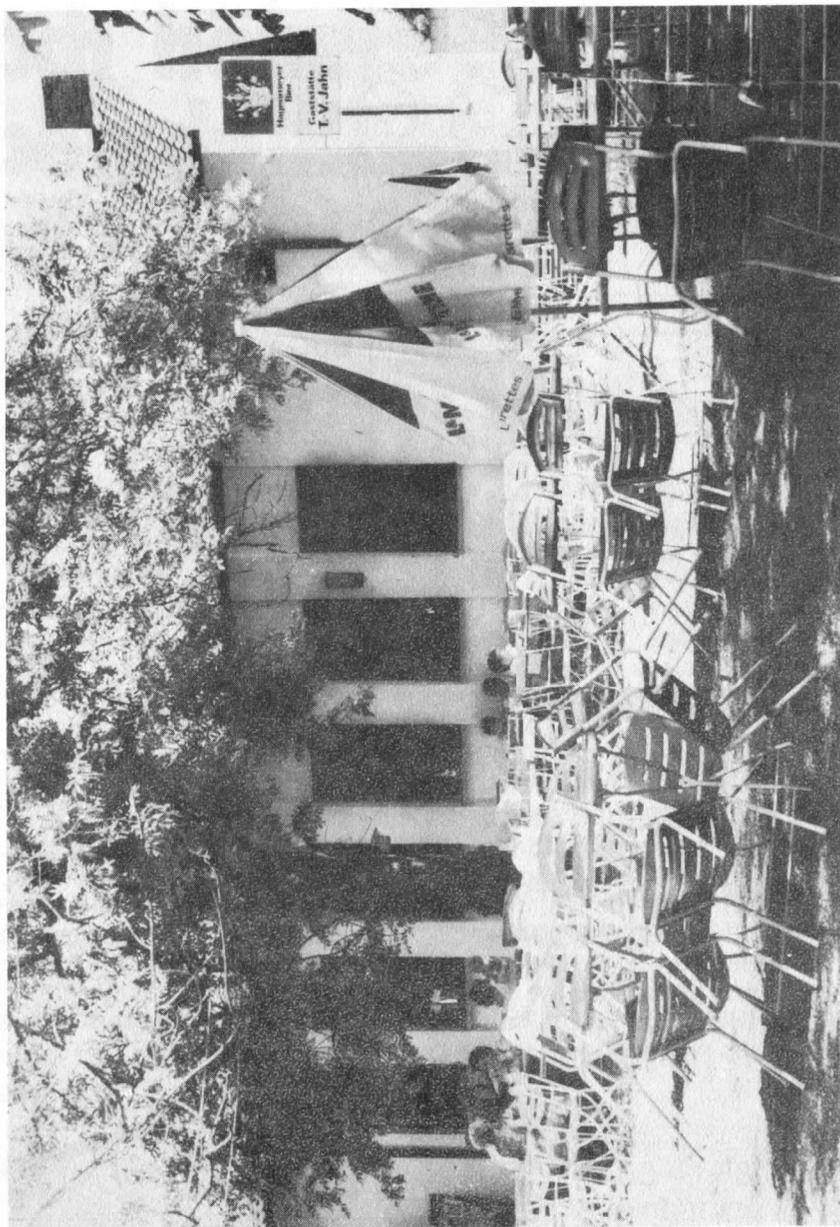
Eine Fahrt zur BuGa

Was bedeutet eigentlich BuGa, werden sich manche fragen? Das Rätsel lösten die Frauen der Gymnastikgruppe unter Leitung von Renate Haas, sowie die mitfahrenden Männer und Kinder. Gemeint ist die Bundesgartenschau in Frankfurt.

Am Samstag, den 8.7.89 um 7 Uhr ging es ab Celtis-Gymnasium bei strömenden Regen los, Richtung Autobahn. Wenn Engel reisen, lacht der Himmel hat sich Petrus noch rechtzeitig überlegt und den Frauen mit Anhang die Sonne geschickt. In Frankfurt angekommen, ging es nach kurzer Wartezeit in die sehr weiträumig angelegte BuGa. Viel gab es bei großer Hitze zu bestaunen und bewundern. Bald war die Gruppe getrennt, aber was machte das schon, irgendwann bei Kaffee und Kuchen, oder Apfelwein begegnete man sich wieder.

Pünktlich zur Abfahrt um 15 Uhr fing es an zu regnen, was uns aber nicht störte, denn wir saßen ja im Trockenen und konnten die Fahrt durch die Hessische Rhön genießen. In Bischofsheim erwartete uns in einem gemütlichen Gasthaus ein reichhaltiges, preiswertes Abendessen. Gestärkt traten wir gegen 19 Uhr die Heimfahrt an. An dieser Stelle möchten wir uns alle recht herzlich bei Renate und Manfred Haas bedanken, die diese Fahrt ausgezeichnet organisiert hatten. Ein besonderer Dank dem Fahrer Roland, der uns heil nach Hause brachte.

Heinz Meister



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL
P. Niemeyer, Ebersberg 20, Schweinfurt, Tel. 31544

Erster Heimerfolg der Jahnler

Einen Riesenerfolg konnten die Akteure des T.V.Jahn am zweiten Juliwochenende auf heimischen Boden verbuchen. Denn nicht nur die deutschen Tennisasse erreichten am Sonntag vor dere Platzierungen. Auch die Jahn-Volleyballer hielten in der siebten Auflage ihres Turniers am zweiten Tag die begehrten Siegeslorbeeren als Erst- und Zweitplatzierte in den Händen. Die Damen des T.V. Jahn scheiterten erst im letzten Spiel der mit fünf Mannschaften leider nicht so stark besetzten Konkurrenz an ihrem Turniersieg. Fünf lange Sätze dauerte das Spiel zwischen der DJK Schweinfurt und den späteren Zweiten. Doch am Schluß behielten die Gäste die Nase vorne. Die weiteren Plätze machten drei "neue" Mannschaften unter sich aus. Zum ersten Mal konnte Peter Niemeyer Mannschaften aus Obersteu, Oberwerrn und Obergünzburg begrüßen. Bei so viel "Ober" konnten die zwei Tage ja dann auch nur obergut werden. Doch für die Überraschung der tollen Tage im AvH-Gymnasium sorgte die männliche Vertretung der Jahnler. Der erste Platz in der Dreiergruppe am Samstag war ja noch durchaus zu erwarten. Nur einen Satz gaben die Buben in der Vorrunde ab, den sich die SKF-Freizeitgruppe gutschreiben konnte. Der glatte Dreisatzsieg gegen die Mannschaft aus Ostheim dagegen war schon etwas überraschend. Stellten die Herren des TSV doch den härtesten Mitkonkurrenten um den zweiten Platz in der Spielrunde. In der Vorrundengruppe A setzten sich der Vorjahressieger ATSV Jenbach und die Sieger des Jahres 1987, die Herren der DJK durch. Am Sonntag kam dann die Überraschung. Gewann doch die Heimmannschaft gegen die DJK mit 3:1 Sätzen. Und als ob das noch nicht genügen würde, erarbeiteten sich die Jahn-Akteure noch einen Viersatzsieg gegen die Abonnementsieger aus Tirol!!! Vom Kräfteschwund und Müdigkeit gezeichnet gaben die zwei Mannschaften am Ende eines langen Tages im Endspiel alle Reserven, doch behielten überraschenderweise die Gastgeber die Oberhand. Ein toller Abschluß von einem tollen Turnier, das zwar nicht ohne Schwierigkeiten, aber dennoch fast reibungslos von der kompletten Abteilung auf die Beine gestellt wurde. So gilt der Dank nicht nur der Abteilung, sondern vor allem all denen, die durch ihre Mithilfe dies Turnier ermöglicht haben, ohne der Volleyballabteilung des T.V.Jahn anzugehören.

Ein anderer Gruß gehört an dieser Stelle Axel Götzke, denn das Turnierendspiel war zugleich sein Abschiedsspiel. Aus beruflichen Gründen verläßt er Schweinfurt und die erste Mannschaft des T.V.Jahn verliert mit ihm einen Zuspieler, von dessen Erfahrung und Spielwitz sie oft profitiert hat. Sollte sich die Mannschaft vielleicht nächste Saison in der Bezirksliga wiederfinden, so hat sie es nicht zuletzt auch der ruhigen Übersicht Axels zu verdanken. Wir hoffen, wir sehen ihn an dem einen oder anderen Spiel oder Fest wieder und wünschen ihm von Herzen alles Gute in der Zukunft.

Ein weiteres Schmankerl ergab sich den Volleyballern ganz kurzfristig. Geplant war für das Jugend-Sportfestival anläßlich des 100.Geburtstages der SPD ein Freundschaftsspiel der Volleyballjugend gegen eine Vertretung aus Motherwell. Wie groß war dann unsere Überraschung, als aus der schottischen Partnerstadt gestandene Frauen und Männer der schottischen Liga kamen. So trommelten die Jahnler innerhalb von 72 Stunden eine Mannschat aus den Reserven und spielten in einem Turnier mit Mannschaften aus Seinajöki, Motherwell und Prag. Genauso wie sich die Schotten im ersten Spiel gegen die Prager Basketballspieler durchsetzten, so gewannen die Franken glatt gegen die finnischen Schwimmer. Da war dann alles bereit für das Endspiel der beiden Volleyballmannschaften. Doch zunächst spielten die zwei Mannschaften als Einlagespiel ein Mixed, was heißen soll, daß auf jeder Seite jeweils drei Frauen und drei Männer spielten. Hier konnten sich die Schweinfurter in Szene setzen und werteten den Sieg schon als gutes Omen für das folgende Endspiel. Aber da kam alles ganz anders. Es wurde auf deutscher Seite hart gekämpft, doch konnten die Jahnler dem gegnerischen Angriff nur phasenweise Paroli bieten. Spannung und Dramatik boten sich den zahlreichen Zuschauern, die den schottischen Siegern dann auch kräftigen Applaus spendeten.

Lackschäden am Auto?



**Wir sind Spezialist
für Teil- oder
Ganzlackierungen.**



Auto-
Lacke

**Der Lackierer für Ihr Auto
HESSLER**

Karosserie-
Reparaturen



Auto-
lackiererei

Ludwig-Str. 28, 8721 Niederwerrn
Tel. 097 21/4 85 18

Ihr Partner in Geldfragen

Unser Slogan verpflichtet – testen Sie uns.
Sie finden uns vierzehnmal in Bayern.

In Bad Neustadt, Bamberg, Coburg, Ebelsbach, Ebern,
Eltmann, Erlangen, Gochsheim, Hammelburg, Haßfurt, Kronach,
München, Schonungen und Schweinfurt.

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA & CO.

Auch den Damen und Herren des T.V. Jahn machte diese Atmosphäre Spaß. Spielten sie doch sogar bei ihrem Turnier vor fast leeren Rängen. Gerüchteweise hat man vernommen, daß heuer mit fünf Zuschauern an zwei Tagen eigentlich sogar ein neuer Zuschauerrekord erreicht wurde! Eine Kulisse wie an diesem Sportfestival, diesen Wunsch werden wir dem Weihnachtsmann für unser Turnier mitgeben. Denn an einem unserer Spieltage wäre es zu vermessen, sich einen Nichtvolleyballer als Zuschauer zu erhoffen.

Doch genug der Klagen, die man auch in anderen Abteilungen anstimmen könnte. Schauen wir vorwärts in die nächste Saison. Da wird unser Verein wieder die drei erfolgreichen Mannschaften des letzten Jahres ins Rennen schicken. Unsere weibliche Jugend wird wohl auch weiter in der Kreisklasse ihre Lorbeeren sammeln, während sich unsere erste Damenmannschaft in der Kreisliga hervortun will. In welcher Klasse unsere Herren starten, ist im Moment noch nicht so völlig sicher. Denn wie zum Beispiel die Spvgg Bayreuth beim Fußball, so könnten auch unsere Herren von dem Rückzug einer Mannschaft in der Bezirksklasse profitieren. Doch wo immer unsere drei Mannschaften auch starten, eines gilt für alle:

!! Viel Glück und Erfolg !!



Zuspieler Norbert Dworaczek gegen den Ostheimer Block. Es sichern (v.l.) den Angriff: Achim Kram, Harald Spiegel, Axel Götzke.



G. u. K. PARTIN

Erfrischungsgetränke
GmbH + Co.

Industriestr. 1 · Postfach 20
8729 KNETZGAU

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Das Aussuchen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.
- Für Kunden mit wenig Zeit.
- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18
8720 Schweinfurt
Tel. (09721) 25286



Abteilungsleiter: KORBBALL
Günter Rudloff, Max-Planck-Str. 8, Schweinfurt, Tel. 84505

Alle Korbball-Teams schafften den Klassenerhalt

Rückblick: Der Klassenerhalt war das Ziel unserer Bezirksliga-Schüler in der vergangenen Feldsaison 1989, der mit dem 6. Platz - trotz personeller Probleme bzw. verletzungsbedingter Ausfälle von leistungsstarken Spielerinnen in der Rückrunde - schließlich auch erreicht wurde.

Die Minischüler erreichten in der Kreisliga M 12/5 ebenfalls den 6. Rang. Mit zwei Siegen, einem Unentschieden und meistens niedrigen Verlustspielergebnissen schnitt man wesentlich günstiger ab, als im Vorjahr. Manche Spielergebnisse hätten noch besser ausfallen können, wenn die vielen vorhandenen Korbwurfchancen mit mehr Treffern genutzt worden wären. Nun, vielleicht klappt das Korbwerfen in der nächsten Spielrunde besser!

In der Kreisliga B2 erreichte unsere Jugend den 4. Platz. Unerwartet spielstark und sehr wunsicher waren in dieser Klasse die Mannschaften aus Greßthal und Schallfeld, gegen denen beim besten Willen nichts zu erben war. Wenn man von den zwei etwas unglücklich verlorenen Spielen gegen Erbshausen/Sulzwiesen (4:5) und Bergrheinfeld (4:6) absieht, konnte man dennoch mit den positiv verlaufenen Spielen zufrieden sein, wobei mit mehr Konzentration beim Korbwurf eine noch bessere Trefferquote möglich gewesen wäre.

Sehr viel besser als erwartet, lief es bei der Frauenmannschaft in der Kreisliga A1. Mit 6 Siegen bei insgesamt 14 Spielen erreichte man mit 12:16 Punkten einen ausgezeichneten 5. Platz.

An drei Korbball-Turnieren (in Üchtelhausen, bei der FTS und beim SC 1900) nahm in der Frauenklasse eine überwiegend aus Jugendspielerinnen kombinierte Mannschaft teil. Während man in Üchtelhausen gegen die niederländischen Teams noch mithalten konnte, ging man bei den beiden anderen Turnieren erwartungsgemäß leer aus. Obwohl hierbei gegen höherklassige Mannschaften gute Leistungen gebracht wurden, gingen die Spiele - wenn auch immer sehr knapp - letzten Endes doch verloren.

Die Qualifikation zur Teilnahme am Schüler-Wanderpokal der Bayer. Vereinsbank in Dingolshausen konnte nicht ausgetragen werden, da einige unserer SchülerInnen verletzungsbedingt nicht spielen konnten.

Eine Meldung zum BTSV-Wanderpokal der Frauen II (ab 30 Jahre) in Schwebheim konnte in diesem Jahr nicht abgegeben werden, weil an diesem Tage zu wenig Spielerinnen zur Verfügung gestanden hätten.

Ausblick: Das für den 23./24. September 1989 auf dem Jahnplatz vorgesehene Intern. Korbball-Turnier findet aus krankheitsbedingten Anlässen in der Abteilungsleitung, **nicht statt.**

Bis zum 14. Juli mußte für die Hallenrunde 1989/90 die teilnehmenden Mannschaften gemeldet werden. Vom T.V.Jahn nehmen daran teil:

- 2 Frauenmannschaften (Kreisliga B),
- 2 Jugendmannschaften (Kreisliga B + D),
- 1 Schülermannschaft (Bezirksliga),
- 1 Minischülermannschaft (Kreisliga M12).

Allen Mannschaften wünschen wir für die Hallenrunde 1989/90 recht viele Erfolgserlebnisse.

Anmerkung für alle Korbballerinnen: Erster Trainingstag nach der Sommerpause ist am Dienstag, den 12. September auf dem Jahnplatz.

LBS

Vom Start weg gut im Rennen.

Das Start-Set für junge Leute: 5-Zukunftssparen.
Da ist alles drin, um das Rennen zu machen.
Girokonto, Versicherung, Sparkonto, LBS-Bausparen
mit vermögenswirksamen Leistungen
und andere lohnende Geldanlagen. Aus einer Hand,
in Zusammenarbeit mit unseren
Verbundpartnern.

**Kommen Sie zu uns.
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

LBS-Bezirksleiter

Karlpieter RITTGER

Schweinfurt, Hadergasse 11, Tel. 2 15 58

oder Jahn-Mitglied

Klaus BERGER

Dittelbrunn, Auenstr. 75, Tel. 4 26 39



Gut versorgt aus einer Hand

= STADTWERKE

sichern zuverlässige Versorgung mit

Elektrizität · Gas · Wasser · Fernwärme
Verkehr · Hafen · Bäder

Stadtwerke Schweinfurt

Bodelschwinghstraße 1 · Telefon 931-1

Wandervorschlag

Von Mainberg zur Schenkelsleite und nach Üchtelhausen



Die in Mainberg beginnende Wanderung ist für 2 1/2 - 3 Stunden Gehzeit angelegt. Teilweise mit Markierungseichen bestückt, führt sie an einer Orientierungstafel im Grund vorbei zum Anstieg auf die Schenkelsleite. Dem Wegweiser mit dem »Ahornblatt« folgend, steigt man sofort schräg zum Hang hoch, bis an einem Graben der Weg direkt aufwärts am Waldrand endet. Dort führt der Pfad links ab, den Waldrand entlang bis zur Wegkreuzung nach Hausen. Die vom Grund kommende Straße wird überquert und dem Wegweiser in den Wald nach Üchtelhausen gefolgt. Der Waldpfad endet an der »Schäfersmarter«, wo eine Ruhebank zur Rast einlädt. Von hier aus wird der Talgrund übersritten und leicht ansteigend ein Landwirtschaftsweg nach rechts gewählt. Dieser mündet in der Verbindungsstraße Hausen-Üchtelhausen. Ihr folgt man über den Höhenzug in den Ort, der zur Einkerkehr sich anbietet. Nach evtl. getätigter Rast wird das Dorf in südlicher Richtung auf den Grund zu verlassen. Zwei der verschiedenen Möglichkeiten zur Rückkehr in die Stadt sollen aufgezeigt werden. Einmal wäre dem Grund entlang zu wandern und beim Deutschof die Talseite zu wechseln, um dann auf städtischen Waldweg den bebauten Teil des »Deutschofgeändes« und die dortige Bushaltestelle zu erreichen. Zum anderen könnte den Markierungen am Ortsausgang im Grund gefolgt werden. Die dort angebrachten Wegzeichen »Grüner Ring« und »Roter Punkt« erfordern den Anstieg über die rechte Hanghöhe. Beide Zeichen führen zurück zum Waldspielplatz und zur Stadt-Bushaltestelle.



**SB
Groß-
Tankstelle**



BURKHARD MÜHLBAUER

Würzburgerstraße 45
8720 Schweinfurt-Oberndorf
Telefon 09721 / 82873

- **Kfz.-Meisterbetrieb**
- **Reparatur und Wartung
sämtlicher Fabrikate**
- **Behebung und Abwicklung
von Unfallschäden**
- **Autopflege + Reifenservice**
- **Modernste SB-Waschanlage
(Auch für Kleinbusse und Kleintransporter)**
- **SB-Waschplatz (Auch für Mopeds
und Motorräder)**



Abteilungsleiter: TENNIS

G. Schmid, Elsa-Brändström-Str. 39, Schweinfurt, Tel. 931373



Tennisabteilung besteht 10 Jahre

Die Tennis-Mitglieder des T.V.Jahn feierten am 22.7.1989 mit einem Schleifchenturnier und einem gemütlichen Beisammensein in Anwesenheit des 1. Vorsitzenden des Hauptvereins, Herrn Gerd Rosentritt, das 10-jährige Bestehen ihrer Abteilung.

Beim abendlichen Festschmaus im Garten der Vereinsgaststätte erinnerte der 1. Abteilungsleiter, Gerhard Schmid, in seiner Ansprache u.a. daran, daß in den zurückliegenden 10 Jahren sowohl von Funktionären als auch von vielen idealistisch eingestellten Mitgliedern z.T. harte Arbeit zum Wohle der Abteilung geleistet wurde, wobei diese nach außen oftmals unsichtbar blieb.

Lob und Anerkennung wurde neben dem Vorstand des Hauptvereins und den Gründungsmitgliedern, stellvertretend für viel andere, Herrn Peter Niemeyer, für sein Engagement gezollt, mit dem er den Aufbau der Tennisabteilung, die Mitgliederwerbung und schließlich den Bau der Tennisanlage in den Jahren 1979 und 1980 betrieben hat.

Die Tennisabteilung hat sich nach Ansicht des Abt.-Leiters, obwohl sie von Anfang an nur als Freizeitpartei konzipiert war, im zurückliegenden Jahrzehnt in sportlicher, personeller und vor allem wirtschaftlicher Hinsicht bestens entwickelt.

Von ca. 100 Darlehensgebern bei der Abt.-Gründung haben bis heute über 2/3 ihre Mitgliedschaft erhalten, was auch als positives Indiz dafür zu werten ist.

Dies alles zu erhalten und möglichst noch weiter zu verbessern, soll auch zukünftig oberstes Gebot bleiben.

Miteinzubeziehen sind hierbei eine Verstärkung der Anziehungskraft auf die Jugend und eine Intensivierung des Spielbetriebes.

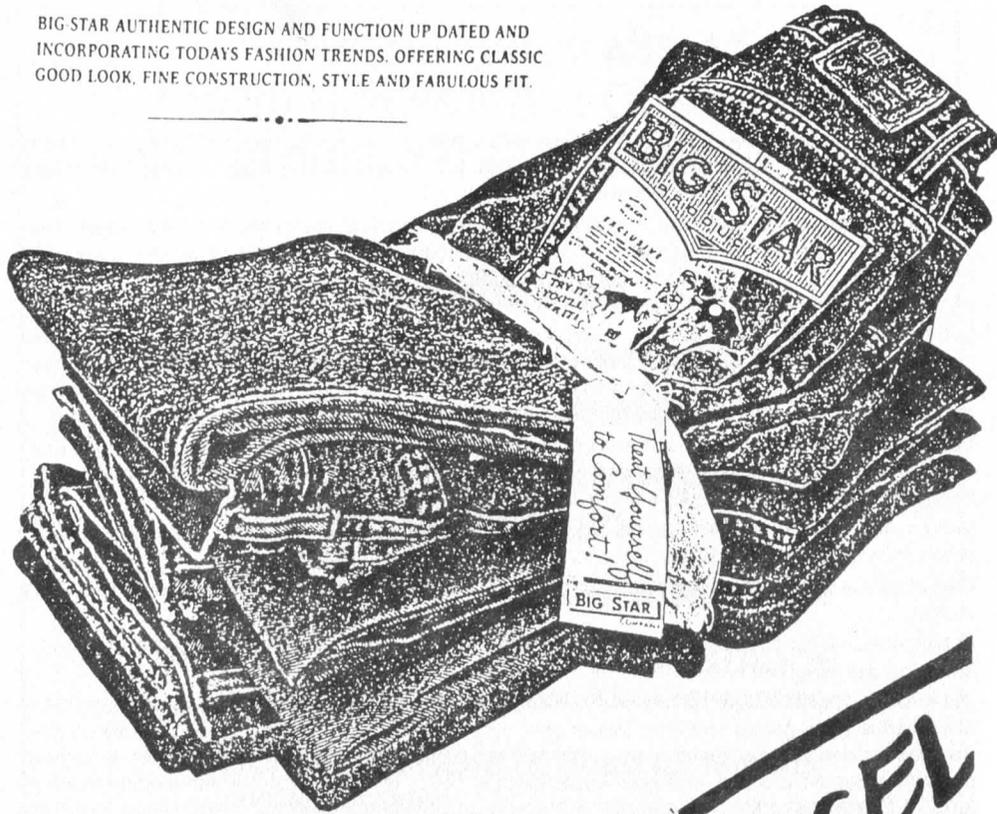
Bei einer ca. 220 Mitglieder zählenden Abteilung kann es deshalb zukünftig auch keine unumstößlichen Tabus mehr geben wenn es darum geht, unsere herrlichen Tennisanlagen evtl. durch eine Ausweitung des Spielbetriebes - gemeint ist hierbei u.a. der Einstieg in den Turniersport - einer besseren Nutzung zuzuführen. In dieser Angelegenheit sollen in einer speziellen Mitgliederversammlung im Spätherbst 1989 eine neue Entscheidung und entsprechende Weichenstellung herbeigeführt werden.

Der sichtbare Dank der Tennisabteilung gegenüber dem Vorstand des Hauptvereins für das gute Zusammenwirken in der Vergangenheit und hoffentlich auch in der Zukunft wurde durch eine Geldspende zur Mitfinanzierung eines Trophäenschrankes im neuen Jugendraum zum Ausdruck gebracht.

Gerhard Schmid

Basics

BIG STAR AUTHENTIC DESIGN AND FUNCTION UP DATED AND INCORPORATING TODAY'S FASHION TRENDS. OFFERING CLASSIC GOOD LOOK, FINE CONSTRUCTION, STYLE AND FABULOUS FIT.



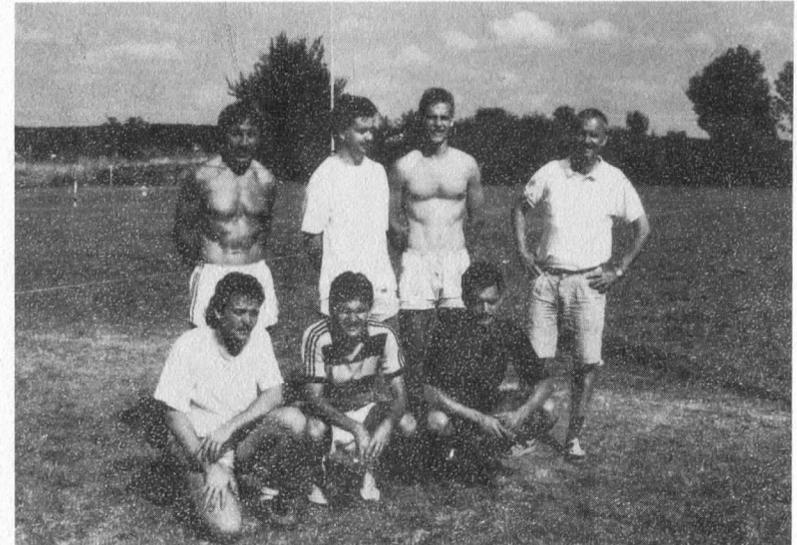
for Quality **CAROUSEL**

Mit 15 Mannschaften - Rekordbeteiligung beim Kopf-Fuß-Turnier der Fußballer



Im Bild die 4 Halbfinalmannschaften nach der Siegerehrung.

Im Endspiel standen sich die Mannschaften H. Matiaschek und M. Spallek gegenüber.



Stehend von links: H. Matiaschek, G. Haas und K. Flügel, 1. Vorstand G. Rosentritt. Kniend die Vizemeister mit E. Cadiroglu, M. Spallek u. Rainer Schöbel.

Fotos: K.-H. Niebel

Mitglieder werben Mitglieder!

Treib Sport beim T.V.Jahn

Fußball • Turnen • Tennis • Volleyball
Leichtathletik • Korbball • Faustball



Das Restaurant
der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt
solche Speisen essen seine Götter

KALIM OREXIM

Guten Appetit bei
Ouso · Wein · Metaxa
Familie Stelios Moissidis
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931
8720 SCHWEINFURT

Uehlein's Fleischwaren



8720 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon (09721) 82551

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

September:

Ziegler Rudi	3.09.	60 Jahre
Gründl Luise	19.09.	50 Jahre
Weiss Wolfgang	19.09.	50 Jahre

Oktober:

Reuther Harald	13.10.	50 Jahre
Tellert Helga	14.10.	50 Jahre
Niklaus Ruprecht	20.10.	75 Jahre
Heinrich Emilie	27.10.	65 Jahre
Müller Herbert	28.10.	60 Jahre

November:

Cenner Josef	5.11.	50 Jahre
Sterzinger Lieselotte	14.11.	50 Jahre
Meister Heinz	15.11.	70 Jahre
Köder Hedwig	19.11.	80 Jahre
Hagenmeyer Georg	20.11.	80 Jahre
Mack Resi	30.11.	70 Jahre

Alles für Freizeit und Sport von

**sport
Ludwig**
Friedrich-Stein-Straße, Schweinfurt